



Gnesau 77
9563 Gnesau

Datum:	23.6.2025
Zahl:	180/2025
Betrifft:	Eigenvorsorge im Unwetterfall
Sachbearbeiter:	AL. Brigitte Böhme
Telefon:	04278/271-17
Telefax:	04278/826-15
E-Mail:	brigitte.boehme@ktn.gde.at
Homepage:	www.gnesau.at

Sandsäcke für den Eigenschutz – Bereitstellung durch die Gemeinde Gnesau

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Gnesau,

die zunehmenden Wetterextreme machen es wichtiger denn je, rechtzeitig Vorsorgemaßnahmen zum Schutz Ihrer Objekte zu treffen.

Die Kameraden der Feuerwehren können im Unwetterfall nicht überall zur gleichen Zeit sein!!

Daher möchten wir Sie darüber informieren, dass die Gemeinde Gnesau **Sandsäcke zur Eigenverwendung** bereitstellt. Diese können im Bedarfsfall **zur Sicherung gefährdeter Objekte (z. B. Hauseingänge, Kellerschächte oder Einfahrten)** verwendet werden.

Bitte beachten Sie:

- Die Sandsäcke dienen ausschließlich dem **privaten Eigenschutz**.
- Eine rechtzeitige **Abholung der Säcke und eigenständige Platzierung** ist erforderlich.
- Die Abgabe erfolgt **nach vorheriger Anmeldung des Bedarfs** bei der Gemeinde Gnesau (Kontakt: Frau Heinisch Stefanie; Tel. 04278-271-14; Mail: stefanie.heinisch@ktn.gde.at) – **bitte bis spätestens Freitag, 11. Juli 2025**
- Kosten: € 5,-/gefüllter Sack

Diese Maßnahme soll helfen, im Ernstfall rasch und effektiv handeln zu können. Wir danken Ihnen für Ihr Verantwortungsbewusstsein und Ihre Mithilfe **zum Schutz Ihres Hab und Gutes** und unserer Gemeinde.

Für Rückfragen stehen Ihnen die MitarbeiterInnen der Gemeinde Gnesau gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Der Bürgermeister:

Erich Stampfer eh

Bitte wenden!

Verhalten bei – Überflutung/Hochwasser

Unwetter mit enormen Niederschlagsmengen nehmen an Intensität spürbar zu. Starke Regenfälle führen lokal immer öfter zu schweren Überschwemmungen, Überflutungen bis hin zu Hochwasser.

- **Verfolgen Sie die aktuellen Wettermeldungen.** Nehmen Sie Unwetter- und Hochwasserwarnungen ernst! Informieren Sie Mitbewohner und Nachbarn.
- **Denken Sie daran,** dass bei Hochwassergefahr ev. nicht jedes Familienmitglied zu Hause ist. Mit Kindern abklären, wo sie dann hingehen sollen.
- **Persönliche Vorsorgemaßnahmen** überprüfen und ergänzen (Batterieradio, Notvorrat,...).
- **Gefährdete Bereiche ausräumen.** Gegenstände und Elektrogeräte, die keine Feuchtigkeit vertragen, in Sicherheit bringen. Türen, Fenster, Garagezufahrten und Lichtschächte abdichten.
- **Überprüfen Sie** die Entwässerungsanlage und Kanal-Rückstauklappen. Heizöltank gegen Aufschwimmen sichern.



Persönliche Schutzmaßnahmen:

- **Bleiben Sie im Haus** und suchen Sie sichere Bereiche auf (z.B. Obergeschoss)! Haupthähne und Schalter für Gas, Wasser, Strom abdrehen.
- **Beachten Sie die Zivilschutz-Sirensignale,** ORF-Mitteilungen und Lautsprecherdurchsagen. Befolgen Sie die Anweisungen der Behörden und Einsatzkräfte!
- **Notgepäck** und wichtige Dokumente für eine mögliche Evakuierung bereithalten!
- **Vorsicht,** in Kellern und Tiefgaragen besteht bei Hochwasser Lebensgefahr!
- **Meiden Sie** bei Hochwassergefahr die Uferbereiche von Bächen und Flüssen!
- **Befahren Sie keine überfluteten Straßen.** Auch als sicher angesehene Verkehrswege können Lebensgefahr bedeuten.
- **Bei Rettungsversuchen** immer auf die Eigensicherung achten. Die Gewalt des Wassers nicht unterschätzen.



Keine Ablagerung von Ästen und Grünschnitt am Ufer von Gewässern

Warum ist das wichtig?

Das Ablagern von Ästen, Laub und Grünschnitt an oder in der Nähe von Wildbächen kann zu gefährlichen Verklausungen und Überschwemmungen führen. Zudem werden Lebensräume für Tiere und Pflanzen gestört.

Was ist zu beachten?

1. **Keine Ablagerung direkt am Bachufer**
Äste, Grünschnitt, Rasenschnitt oder Gartenabfälle dürfen nicht an Bachrändern oder in angrenzenden Böschungen gelagert oder entsorgt werden.
2. **Entsorgung richtig durchführen**
Nutzen Sie die örtliche Grünschnittsammlung, Kompostieranlagen oder den eigenen Komposthaufen fernab von Gewässern.
3. **Bachlauf frei halten**
Halten Sie Durchlässe, Brücken und Bachläufe auf Ihrem Grundstück stets frei von Ablagerungen und Bewuchs.
4. **Verantwortung übernehmen**
Jeder Grundstückseigentümer trägt Mitverantwortung für den Schutz vor Hochwasser und die ökologische Qualität der Gewässer.

Fazit:

Bitte helfen Sie mit, unsere Wildbäche sauber, sicher und naturnah zu erhalten – für den Schutz von Mensch und Natur.

Bitte wenden!